Antrag 2022/KL/2 Jusos Rheinland-Pfalz

Empfehlung der Antragskommission Überweisen an: SGK RLP

Amtszeiten verkürzen – kommunale Demokratie stärken

- 1 52 Abs. 1 der rheinland-pfälzischen Gemein-
- 2 deordnung sowie § 45 Abs. 1 der Land-
- 3 kreisordnung sollen dahingehend verän-
- 4 dert werden, dass die Amtszeit für haupt-
- 5 amtliche Bürgermeister*innen, Landrät*in-
- 6 nen und Beigeordnete fortan fünf Jahre be-
- 7 trägt. Die Regelung soll mit der nächsten
- 8 Kommunalwahl in Kraft treten.

9

10 Begründung

- 11 Die aktuellen Vorschriften sehen für die
- 12 Amtszeiten von Wahlbeamt*innen eine
- 13 Zeit von acht Jahren vor. Eine solch lan-
- 14 ge Zeit zwischen den Wahlen gibt den
- 15 Amtsinhaber*innen zu viel Zeit, Themen
- 16 und Projekte anzugehen, was sie dann
- 17 aus wahltaktischen Gründen eher gegen
- 18 Ende der Wahlzeit tun. Eine verkürz-
- 19 te Amtszeit erhöht also den Druck, die
- 20 Versprechen aus dem Wahlkampf auch
- 21 zeitnah umzusetzen. Für die Mitarbei-
- 22 ter*innen der Kommunalverwaltungen
- 23 bedeutet dabei eine Zusammenlegung
- 24 der Wahl der Verwaltungsspitze mit den
- 25 Kommunalwahlen auch eine deutliche
- 26 Entlastung. Es muss nicht mitten in der
- 27 Wahlzeit der kommunalen Gremien eine
- 28 weitere separate Wahl organisiert werden.
- 29 Auch hinsichtlich der Wahlbeteiligung
- 30 wäre eine solche Novellierung sinnvoll.
- 31 Gerade bei Wahlen der kommunalen
- of delade bel Wallell del Rollindialell
- 32 Wahlbeamt*innen ist häufig nur mit einer
- 33 Wahlbeteiligung von etwa 30% zu rechnen.
- 34 Diese mit den Kommunalwahlen, sowie
- 35 den in Rheinland-Pfalz immer ins gleiche
- 36 Jahr zu fallenden Europawahlen, zu verbin-

- 37 den, schafft für Wähler*innen eine noch
- 38 größere Bedeutung der Wahl und ihrer
- 39 eigenen Stimmabgabe.